

Sachdokumentation:

Signatur: DS 3474

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/3474



Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

Travail.Suisse
Hopfenweg 21
3001 Bern

Schaffhauser Kantonalbank
Vorstadt 53
8201 Schaffhausen

Bern, 18. August 2021

Echte Gleichberechtigung spielt Mütter nicht gegen Väter aus Offener Brief an die Geschäftsleitung der Schaffhauser Kantonalbank

Sehr geehrte Mitglieder der Geschäftsleitung
Sehr geehrte Herren

Mit Befremden haben wir zur Kenntnis genommen, dass die Schaffhauser Kantonalbank als Antwort auf die Einführung des gesetzlichen Vaterschaftsurlaubs von zwei Wochen, den Mutterschaftsurlaub um zwei Wochen kürzt. Die Geschäftsleitung begründet dies mit der Förderung der Gleichstellung zwischen den Geschlechtern.

Die Schweizer Stimmbevölkerung sprach sich am 27. September 2020 mit über 60% der Stimmen deutlich für einen zweiwöchigen Vaterschaftsurlaub aus. Bereits im Vorfeld hatte Travail.Suisse, der unabhängige Dachverband der Arbeitnehmenden, zusammen mit seinen Verbänden im Rahmen der Abstimmungskampagne «Vaterschaftsurlaub Jetzt!» eine repräsentative Umfrage zu den Gründen für die Zustimmung durchgeführt. Der wichtigste Grund für eine Unterstützung des Vaterschaftsurlaubs war die Möglichkeit, die Mutter nach der Geburt zu unterstützen. **Dies zeigt deutlich, dass eine Kürzung des Mutterschaftsurlaubs nie auch nur annähernd das Ziel der Einführung eines Vaterschaftsurlaubs war.** Im Gegenteil: Die von Ihnen veranlasste Massnahme entspricht auf keinen Fall dem Willen des Gesetzgebers.

Die Förderung der Gleichberechtigung zwischen den Geschlechtern ist ein zentrales Anliegen von Travail.Suisse und seinen Verbänden. Wenn es tatsächlich das Ziel der Schaffhauser Kantonalbank ist, die Gleichstellung zu fördern, ohne die Gesundheit und Erholung der Mütter zu schwächen, dann wäre eine Erhöhung des Vaterschaftsurlaubs auf mindestens vier Wochen beim gleichzeitigen Verbleib bei einem 16-wöchigen Mutterschaftsurlaub die richtige Massnahme. Dadurch würden Sie die Geschlechter

nicht gegeneinander ausspielen, sondern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zum Wohle aller Beteiligten fördern.

Wir fordern Sie deshalb auf, die Kürzung des Mutterschaftsurlaubs rückgängig zu machen und stattdessen den Vaterschaftsurlaub auf vier Wochen zu verlängern.

Gerne sind wir zu einem Austausch bereit und unterstützen Sie bei den entsprechenden Schritten.

Freundliche Grüsse



Adrian Wüthrich
Präsident Travail.Suisse



Thomas Bauer
Leiter Sozialpolitik Travail.Suisse

Travail.Suisse

transfar

syna


**VATERSCHAFTS-
URLAUB**
JETZT!

OCS organizzazione
cristiano-sociale
ticinese

 **SCIV**